



D. u. Oe. Alpenverein, Sect. Siegerland

Jahres- Bericht 1928

erstattet in der Jahreshauptversammlung
am Montag, den 21. Januar 1928

Die Mitgliederbewegung gestaltete sich im vergangenen Jahre, wie folgt:

	A-Mitglieder	B-Mitglieder	Ehefrauen	
1. 1. 1928	153	16	33	
Abmeldungen	11	3	4	
Neuaufnahmen	14	—	1	
Bestand 1. 1. 1929	156	13	30	Sa. 199

Von den ausgeschiedenen Mitgliedern mußten 2 wegen Nichtzahlung der Beiträge, trotz Mahnung, nach § 9 der Satzungen gestrichen werden.

Die Sektion veranstaltete im vergangenen Jahre einen öffentlichen Vortrag am 12. März, in dem Prof. O. E. Meyer-Breslau über „Berge und Steppen Ostafrikas“ sprach; ferner berichtete Frau Stauf-Eiserfeld auf dem am 11. Mai stattgefundenen Gletschertisch über „Bergfahrten im Wallis“. Der Name Frau Stauf erwies sich als glänzendes Zugmittel, während der Vortrag des bekannten Alpinisten O. E. Meyer leider nur schwach besucht war.

Die ordentliche Jahreshauptversammlung fand am 27. Januar statt und war recht gut besucht.

Zu der Sitzung des Rheinisch-Westfälischen Sektionsverbandes am 3. Juni und 16. September in Düsseldorf entsandten wir keinen Vertreter. Auf der Tagesordnung stand unter anderem: Unterstützung der Kaukasusexpedition, an der wir uns durch einen Beitrag von 10 Pfg. pro Mitglied beteiligten.

Die Hauptversammlung des Alpenvereins in Stuttgart wurde seitens der Sektion von den Herren Schattiger und Amtsgerichtsrat Schulte-Uffelage besucht.

Die Zeitschrift wurde im vergangenen Jahre von 129 Mitgliedern bezogen und den Mitgliedern direkt vom Verlage zugestellt. Die Mitteilungen bezogen sämtliche A-Mitglieder.

Die Bibliothek wurde durch den Ankauf alpiner Werke vergrößert. — Vorstandssitzungen fanden am 28. Februar, 26. August, 19. September 1928 und 13. Januar 1929 statt. — Am 2. Freitag im Monat versammelten sich die Mitglieder öfters am Gletschertisch in der Erholung.

Bericht über den Hüttenbau.

Dank der günstigen Witterung des vergangenen Sommers war es möglich, unseren Hütten-Neubau am Westabhang der Sonnklarspitze unter Dach und Fach zu bringen, so daß im Jahre 1929 nur noch der innere Ausbau und die Einrichtung der Hütte vorzunehmen sind. Die Abnahme des Baues erfolgte Anfang September durch unsern Herrn Regierungs-Baumeister Spiegelberg, der — abgesehen von Kleinigkeiten — nichts Besonderes zu beanstanden fand. Der Haupt-Ausschuß empfahl der Hauptversammlung die Bewilligung einer Unterstützung für unseren Hüttenbau in Höhe von 5000 RM. als 1. Rate, die uns auch gewährt wurde. — Der Hüttenweg mußte in seinem oberen Teile auf einige 100 Meter verlegt werden, um ihn der dauernden Zerstörung durch die Gletscherbäche des Triebenkaar-Ferners zu entziehen, was 200 Schillinge an besonderen Kosten erfordert hat. Sonst sind die bisherigen Kostenanschläge nicht überschritten worden. — Es ist geplant, den Innen-Ausbau und die Einrichtung der Hütte in diesem Jahre zu vollenden, so daß sie im Laufe des Augusts in Gebrauch genommen werden kann. Zur Feier unseres 50jährigen Sektions-Jubiläums soll im Jahre 1930 die Einweihung erfolgen.

Bericht über die Jahreshauptversammlung am 21. Januar 1929.

1. Jahresbericht und nachträgliche Genehmigung des vom Vorstand vorgeschlagenen zweiten Kassenprüfers für 1928 (einstimmig angenommen).
2. Vorstandswahl. Der ausscheidende Schriftführer Dr. Goebel wurde einstimmig wiedergewählt.
3. Wahl der Rechnungsprüfer für 1929. Einstimmig wurden die Herren Kreutter und August Buchholz gewählt.
4. Wahl des Aufnahmeausschusses. Einstimmige Wahl der Herren Dr. Klaas, Direktor Schilling und Buchdruckereibesitzer August Buchholz.

5. Hüttenbericht. Einstimmig angenommen und der Vorstand beauftragt, die zum Weiterbau der Hütte nötigen Schritte zu unternehmen.
6. Kassenbericht und Voranschlag für 1929 einstimmig genehmigt und dem Kassenwart Entlastung erteilt.
7. Beitrag für 1929 bleibt in der bisherigen Höhe.
8. Verschiedenes: Bekanntgabe verschiedener Schreiben.

‡ Die Zeitschrift für 1929 wird den bisherigen Beziehern im kommenden Jahre, falls sie nicht sofort abbestellt wird, wieder zum Preise von 4,— RM. vom Verlage direkt zugestellt. Einige Exemplare der früheren Jahrgänge, sowie die neu erschienenen Bände des „Hochtouristen“ sind noch zum ermäßigten Preise zu haben. Bestellung bei der Sektion.

‡ Die Mitglieder werden gebeten, Anschriftänderungen sofort der Sektion mitzuteilen, damit die Mitteilungen zugestellt werden können.

‡ Diesem Jahresbericht liegen, soweit noch nicht ausgegeben, die Jahresmarken für 1929 bei. Wir bitten, den Betrag von RM. zuzüglich Zeitschrift 4,— RM. Sa. RM. möglichst bald auf das Postscheckkonto der „Sektion Siegerland des D. und Oe. Alpenvereins beim Postscheckamt Köln Nr. 21414 einzuzahlen.

Der Vorstand.

